

## Bezirksoberliga Damen Ost

TuS Eicklingen : ESV Lüneburg  
Sonntag, 05.03.2023, 11:00 Uhr

### Rittierott in Einzel und Doppel ungeschlagen

Auch dank Tanja Rittierott, welche ungeschlagen blieb, konnte der TuS Eicklingen das Heimspiel gegen den ESV Lüneburg in der Bezirksoberliga Damen Ost mit 8:4 für sich entscheiden. Wie eng das Match am Sonntagvormittag wirklich war, zeigt auch das Satzverhältnis von 28:25, bzw. die Zahl von 7 Fünf-Satz-Spielen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 10. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Sarah Bröker den finalen Punkt holte.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. 3:2 hieß es am Ende als Bröker / Rittierott und Betz / Kamler den letzten Ballwechsel spielten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Völlig ungefährdet war der Sieg von Schweizer / Behrens-Pröve gegen Helms / Schütte nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:6, 8:11, 11:8 nicht verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Einen sicheren Punkt für ihr Team holte am Nachbartisch Sarah Bröker beim 11:4, 11:6, 11:6 gegen Karin Helms. Obwohl Tanja Rittierott fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte sie sich gegen Nicola Betz zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Lange mit Silke Kamler ringen musste Christa Schweizer, bis sie ihre Kontrahentin mit 12:10, 11:5, 7:11, 3:11, 11:8 niedergerungen hatte. Fünf Sätze beharkten sich Jutta Kisser und Berutha Schütte, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Sarah Bröker das Match, in das sie auf dem Papier anhand der TTR-Werte eigentlich als deutliche Favoritin gegangen war, mit 1:3 gegen Nicola Betz abgab und eine Niederlage kassierte. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Tanja Rittierott Karin Helms in fünf Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Christa Schweizer gegen Berutha Schütte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:3. Jutta Kisser gelang es daraufhin Silke Kamler zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Christa Schweizer bekam daraufhin ihre Gegnerin Nicola Betz beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Damit hat Schweizer nun ein 20:4 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Sarah Bröker und Berutha Schütte, die Sarah Bröker letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TuS Eicklingen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 22:2 bei 11 Saison-Siegen, einer Niederlage und 0 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des ESV Lüneburg geht es stattdessen am 11.03.2023 gegen den MTV Oldendorf nochmal um Punkte.

#### Statistik:

##### TuS Eicklingen

Doppel: Bröker / Rittierott 1:0, Schweizer / Behrens-Pröve 1:0

Einzel: S. Bröker 2:1, T. Rittierott 2:0, C. Schweizer 1:2, J. Kisser 1:1

##### ESV Lüneburg

---

Doppel: Betz / Kamler 0:1, Helms / Schütte 0:1

Einzel: N. Betz 2:1, K. Helms 0:2, B. Schütte 2:1, S. Kamler 0:2